

Auszüge aus dem Sommerbrief:

Hennigsdorf, 28. Juni 2021

Meine Lieben, wo Ihr nun auch seid, fern und nah, das macht keinen Unterschied, denn ich kann Euch überall erreichen und herzlich danken.

Das war gestern eine besondere Stunde mit Euch und unserem Publikum.

Alle Anwesenden konnten Eure Freude und Euren Stolz spüren. Ich fühlte mich tatsächlich wie auf einem Kirschblütenteppich...

Gern danke ich allen, die diese Matinee vorbereitet haben. In unserem erweiterten Vorstand wogen wir ab und entschieden uns für die Vorbereitung unserer Matinee. Alle hatten so gute Ideen. Ein Wagnis war es dennoch. -

M. bereitete die Karten vor und führte strukturiert übersichtlich die Telefon-anmeldung durch. Ich danke Dir für Deine Hilfe, Marion, nein, sie ist nicht selbst-verständlich.

R. übernahm die Würdigung aller Jubiläen. Es sollte immer ein persönliches Geschenk sein. Es sollte immer ein persönliches Geschenk sein. Das hast Du so gut mit Uschi vorbereitet, ich danke Dir, liebe R..

Wie konnten wir H. und R. nach so langer Sängerlust persönlich erfreuen? Ich glaube, die kleine Überraschung ist uns gelungen, liebe H., lieber R.?

Meine Lieben, ich möchte gern die herzlichen Grüße von U., I. und J. an Euch weiterleiten. Sie wünschten uns ein schönes Konzert und bedauerten, nicht dabei sein zu können

Tilman danke ich für sein fabelhaftes Können, seine Menschenfreundlichkeit und die helle Freude, unser Publikum mit der „Kartoffel im Mund“ einzubeziehen.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer dankten uns mit fröhlichem Applaus und ließen

viel Geld in die von M. zur Verfügung gestellten Körbe fallen. Das Geld ist schon eingezahlt. (Die Körbe bringen offensichtlich Glück!)

Meine lieben Sängerinnen und Sänger, ich danke Euch von ganzem Herzen. Ich weiß, dass sich gerade in diesen Tagen einige Sängerinnen und Sänger mit Misslichkeiten herumplagen und sie ungeachtet dessen in unserem Konzert sangen.

Wir sind sehr dankbar. Nun beginnen die Chorferien.

**Am Dienstag, 10. August 2021, sehen wir uns um 18.45 Uhr entweder auf dem Hof oder in der Aula der Oberschule „Albert Schweitzer“ Hennigsdorf. Die Unterlagen sind bei der Stadtverwaltung eingereicht.**

**Bis dahin grüße ich Euch herzlich mit der Tonschleife im Kopf, die da tönt:**

**“Sakura, Sakura, Sakura...!”**

**Eure Sybille**